

Herren Bezirksklasse A Gr. 2

TSV Neuenstein IV : TSV Kupferzell
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Spieltag 7 für den TSV Neuenstein IV: TSV Neuenstein IV und TSV Kupferzell trennen sich unentschieden

Im verlegten Spiel der Herren Bezirksklasse A Gr. 2 traf der TSV Neuenstein IV am vergangenen Freitag im 7. Saisonspiel auf den TSV Kupferzell. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 29:30 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Bauer / Vavouras, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für dieses Unentschieden war insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV Kupferzell dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Schuh / Gruber machten mit Petkovic / Leutwein beim 11:9, 11:9, 11:9 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Bauer / Vavouras war für Frank / Südecum letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Wie umfichtet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Rothacher / Ostertag gelang es Hermann / Vavouras zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Wenig Gegenwehr leistete wiederum Markus Frank bei seinem 0:3 gegen Konstantinos Vavouras, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Ohne Satzgewinn für Martin Schuh verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Timo Bauer. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Tobias Gruber bezwang anschließend Tim Hermann in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Jens Rothacher hatte gegen Alexander Petkovic bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die richtige Herangehensweise hatte Samis Ostertag dagegen beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Holger Leutwein ab dem ersten Ballwechsel. Rainer Südecum hatte im Einzel gegen Georgios Vavouras am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Ein Satz reichte nicht, weshalb Markus Frank das Spiel gegen Timo Bauer, letztendlich auf Basis der TTR-Werte nicht überraschend mit 1:3 verlor. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Martin Schuh und Konstantinos Vavouras, ehe sich der Gastspieler mit 11:5, 5:11, 6:11, 11:8, 7:11 durchsetzte und Vavouras seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Passende spielerische Mittel hatte wenig später Tobias Gruber wiederum letztlich parat, um sich gegen Alexander Petkovic durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Jens Rothacher eine Vier-Satz-Niederlage gegen Tim Hermann kassierte. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Samis Ostertag das Match gegen Georgios Vavouras und gewann 3:1. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Beim anschließenden 3:0 gegen Holger Leutwein fand Rainer Südecum von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches

im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Schuh / Gruber das Spiel mit 1:3 gegen Bauer / Vavouras abgaben und eine Niederlage kassierten. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 19.11.2022 gegen den TSV Michelbach/B., während der TSV Kupferzell am 19.11.2022 gegen den TSV Bitzfeld antritt.

Statistik:

TSV Neuenstein IV

Doppel: Schuh / Gruber 1:1, Frank / Südecum 0:1, Rothacher / Ostertag 1:0

Einzel: M. Frank 0:2, M. Schuh 0:2, T. Gruber 2:0, J. Rothacher 0:2, S. Ostertag 2:0, R. Südecum 2:0

TSV Kupferzell

Doppel: Bauer / Vavouras 2:0, Petkovic / Leutwein 0:1, Hermann / Vavouras 0:1

Einzel: T. Bauer 2:0, K. Vavouras 2:0, A. Petkovic 1:1, T. Hermann 1:1, G. Vavouras 0:2, H. Leutwein 0:2